



Datum: 15.05.2008

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Amt für Stadtentwicklung	Sachbearb.: Herr Entian
----------------	----------------------------------	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Amt für Stadtentwicklung					
Amt für Stadtentwicklung/Liegenschaften					

TOP: Landes-Sonderförderprogramm "Kyrill" zur Wiederherstellung der touristischen Infrastruktur*Produktgruppe: 57.01 Wirtschaftsförderung*1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung vor, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt, den Verkehrsvereinen im Stadtgebiet zur Behebung von Schäden an der touristischen Infrastruktur gegen Kostennachweis weitere Mittel in Höhe von bis zu 45.500 € zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung erfolgt zu 70 % aus Landesmitteln und 30 % aus städtischen Mitteln.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:				
ca. 45.500 €	Nr.	57.01.02	☒ Ergebnisplan ☐ Finanzplan	Konto:	Jahr:		
	Text	Tourismus		52910	2008		
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:						
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag: €			Auswirkungen auf Folgejahre:				
			Ergebnisplan:		Finanzplan:		
			Abschreibung:				
			Folgekosten:				

3. Sachverhalt und Begründung:

Das Land Nordrhein-Westfalen hat im letzten Jahr nach dem Orkan „Kyrill“ eine Soforthilfe zur Behebung von Schäden an der touristischen Wanderinfrastruktur bereitgestellt. Mit Hilfe des Sonderförderprogramms war es möglich, den Verkehrsvereinen im Stadtgebiet bisher rd. 85.000 € für verschiedene Instandsetzungsmaßnahmen zur Verfügung zu stellen. Ein Großteil der Schäden konnte von den Vereinen im Jahr 2007 mit Hilfe dieser Mittel wieder behoben werden. Näheres hierzu enthalten die Vorlagen VII/799 vom 15.08.07 und VII/882 vom 22.01.08. Auf diese wird insoweit Bezug genommen und verwiesen.

Das Wirtschaftsministerium des Landes hat nun mitgeteilt, dass in 2008 noch einmal Fördergelder beantragt werden können, um weitere Schäden im Tourismus zu beheben. Förderfähig ist wieder die Instandsetzung der von „Kyrill“ zerstörten Wanderinfrastruktur; dazu gehören insbesondere Markierungen, Beschilderungen, Infotafeln, Mobiliar und Schutzhütten.

Eine Abfrage bei den Verkehrsvereinen hat ergeben, dass in einigen Bereichen noch Schäden bestehen. Es handelt sich um solche, für die im letzten Jahr noch keine Fördergelder gewährt werden konnten oder die erst nachträglich im Rahmen der Holzabfuhr entstanden sind. Die kalkulierten Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 45.500 €. Die Stadt Schmallenberg hat dazu Landesmittel in Höhe von 70 % (rd. 31.850 €) beantragt. Es wird vorgeschlagen, die verbleibenden 30 % (rd. 13.650 €) für die Verkehrsvereine wieder aus städtischen Mitteln zu finanzieren.